

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Mecklenburgische Seenplatte



FFH-Managementplanung für das FFH-Gebiet DE 2440-301 „Drewitzer See mit Lübowsee und Dreiersee“ - Informationsveranstaltung

UmweltPlan GmbH Stralsund
Datum: 14.04.2016

Gliederung

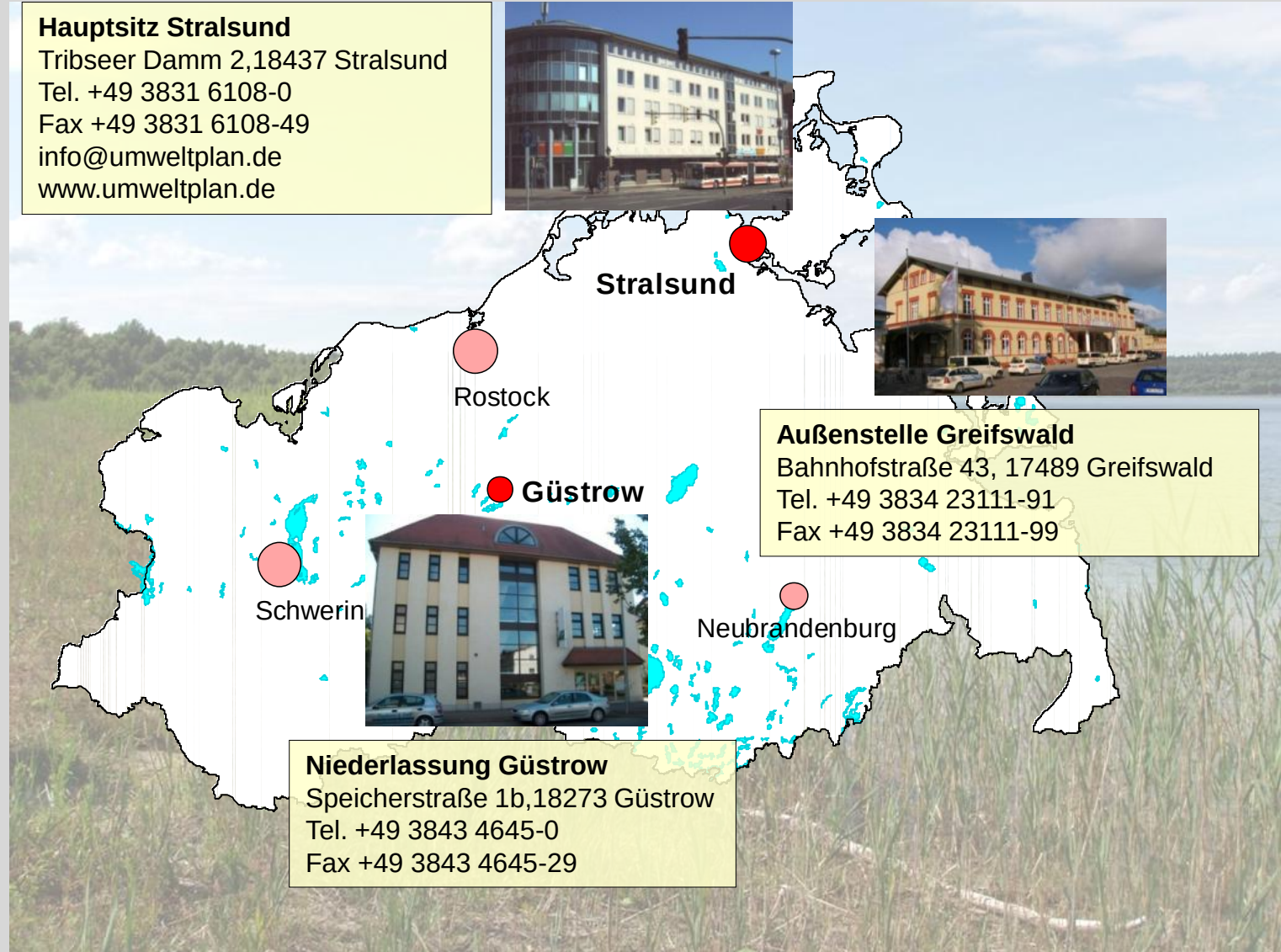
1. **Vorstellung des mit der Planerstellung beauftragten Büros**
2. Kurzvorstellung des FFH-Gebietes DE 2440-301
3. Lebensraumtypen (LRT) des Anhangs I - FFH-RL
4. Arten des Anhangs II - FFH-RL
5. Planungsablauf und Ausblick



Vorstellung des Büros - UmweltPlan GmbH Stralsund

Hauptsitz Stralsund

Tribseer Damm 2, 18437 Stralsund
Tel. +49 3831 6108-0
Fax +49 3831 6108-49
info@umweltplan.de
www.umweltplan.de



Stralsund

Rostock

Güstrow

Schwerin

Neubrandenburg

Außenstelle Greifswald

Bahnhofstraße 43, 17489 Greifswald
Tel. +49 3834 23111-91
Fax +49 3834 23111-99

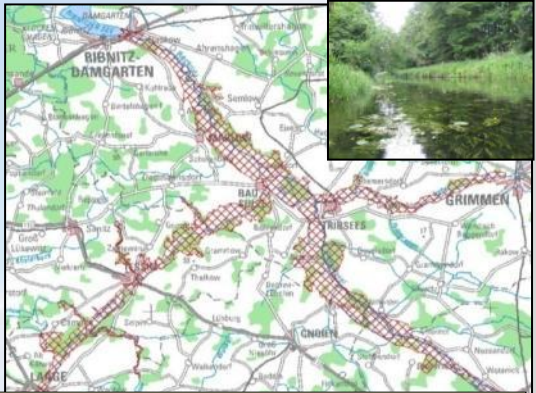
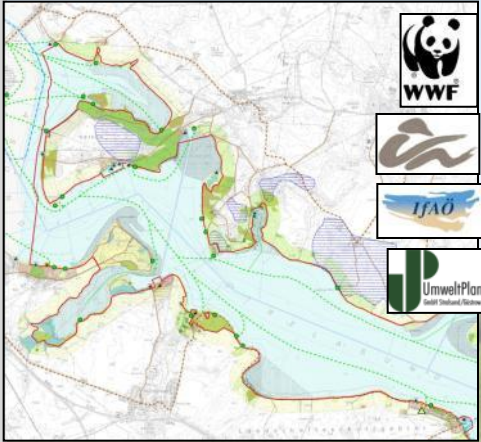
Niederlassung Güstrow

Speicherstraße 1b, 18273 Güstrow
Tel. +49 3843 4645-0
Fax +49 3843 4645-29



Langjährige Erfahrungen in der FFH-Managementplanung

DE 1747-301 „Greifswalder Bodden, Teile des Strelasundes...“

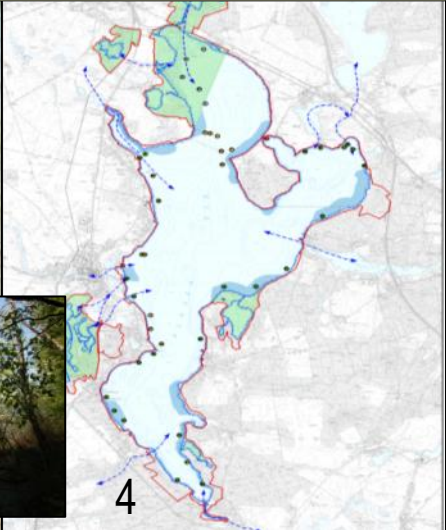


DE 1941-301 „Recknitz- und Trebeltal mit Zuflüssen“

DE 2539-301 „Plauer See und Umgebung“

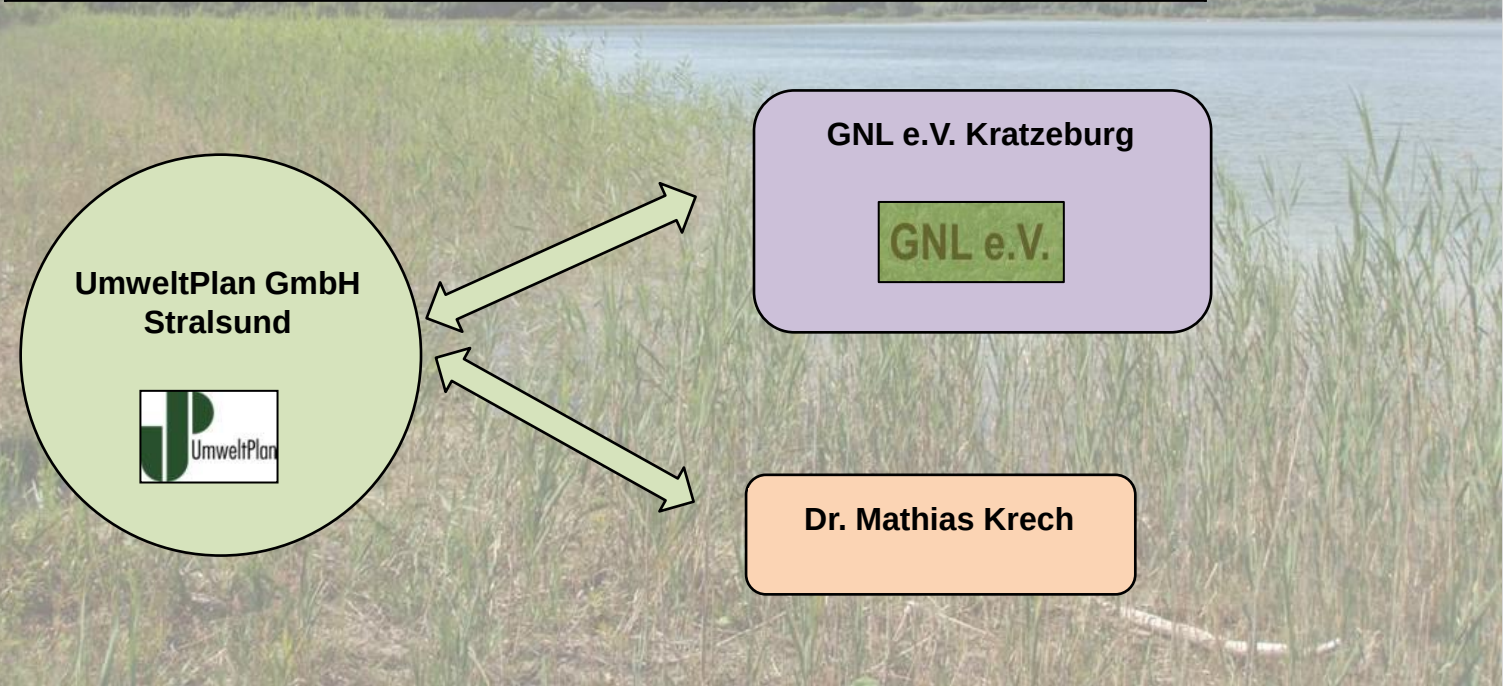


DE 2031-301 „Küste Klützer Winkel...“



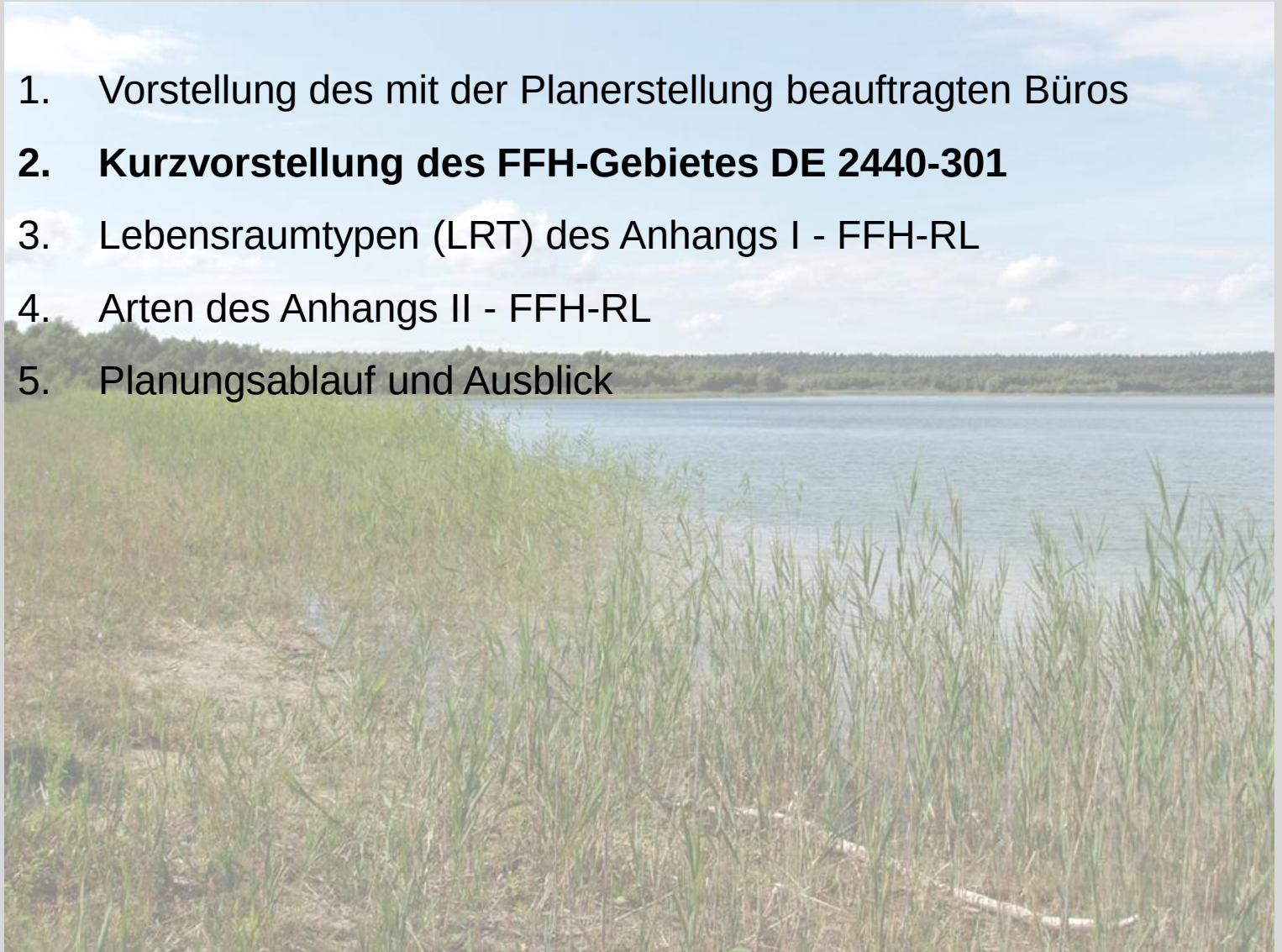
Bearbeitung in einer Projektgemeinschaft

Name	Büro	Aufgabenschwerpunkt
Eike Freyer	UmweltPlan GmbH	Projektleitung, Öffentlichkeitsarbeit, Erarbeitung Grundlagenteil, Maßnahmenplanung
Eveline Gröschel		GIS-Bearbeitung, Kartenerstellung
Projektpartner für Kartierungen/ Habitatabgrenzungen und -bewertungen		
Dipl. Biologin Friederike Möbius Dr. Arno Waterstraat	GNL Kratzeburg e. V.	Erfassung, Bewertung, Maßnahmenempfehlung Fischotterhabitate Erfassung, Bewertung, Maßnahmenempfehlung LRT 3140
Dr. Mathias Krech	selbständig	Kartierung, Bewertung, Maßnahmenempfehlung Große Moosjungfer



Gliederung

1. Vorstellung des mit der Planerstellung beauftragten Büros
2. **Kurzvorstellung des FFH-Gebietes DE 2440-301**
3. Lebensraumtypen (LRT) des Anhangs I - FFH-RL
4. Arten des Anhangs II - FFH-RL
5. Planungsablauf und Ausblick

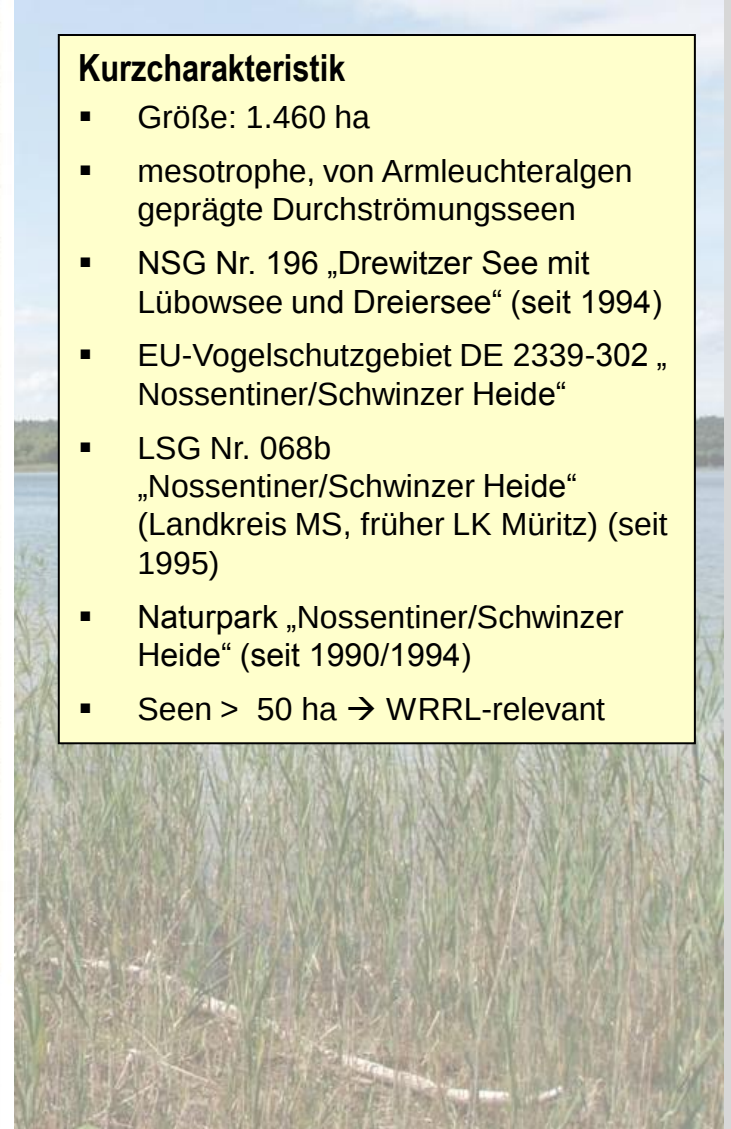


Gebietsabgrenzung FFH-Gebiet DE 2440-301



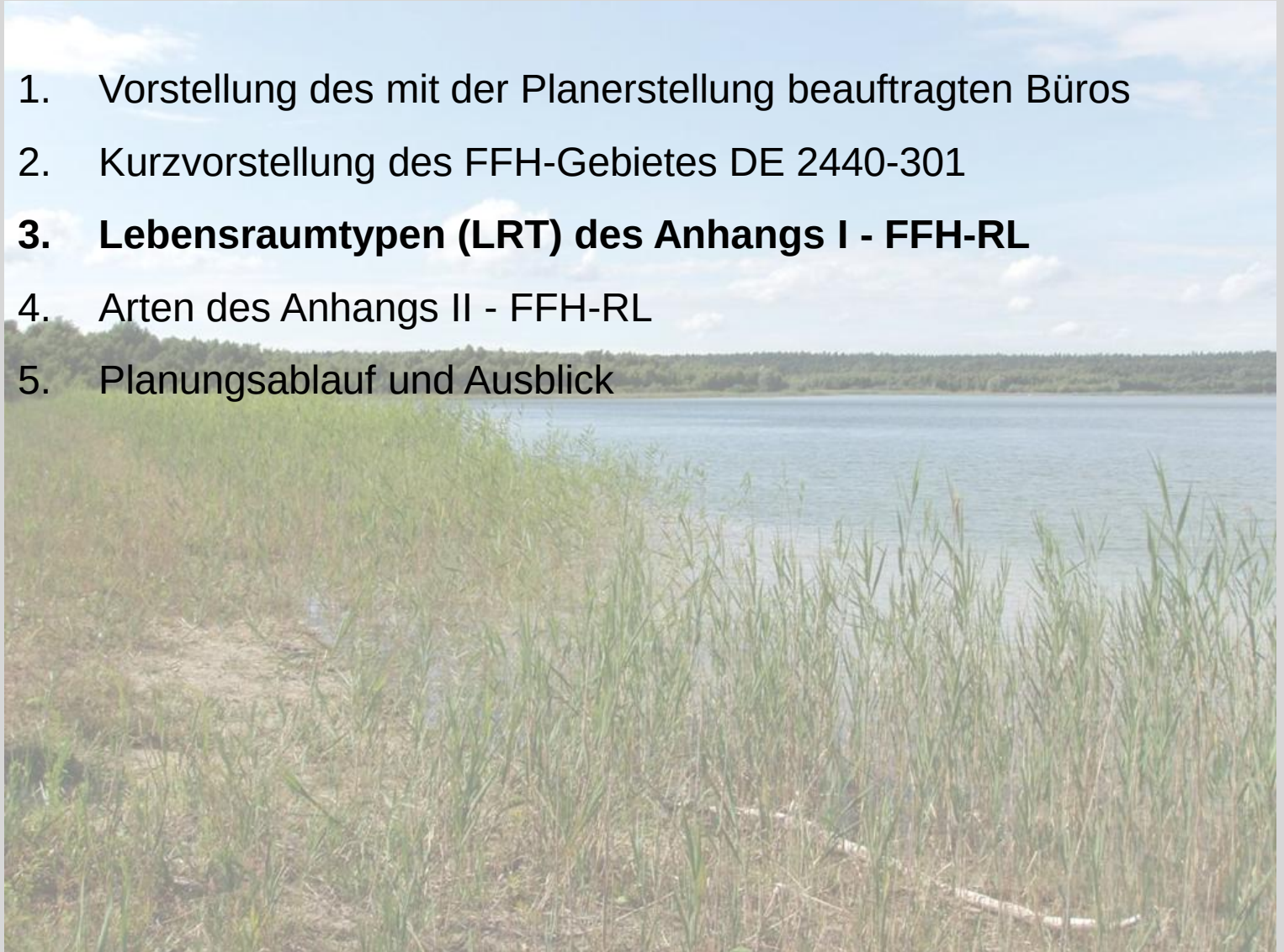
Kurzcharakteristik

- Größe: 1.460 ha
- mesotrophe, von Armleuchteralgen geprägte Durchströmungsseen
- NSG Nr. 196 „Drewitzer See mit Lübowsee und Dreiersee“ (seit 1994)
- EU-Vogelschutzgebiet DE 2339-302 „Nossentiner/Schwinzer Heide“
- LSG Nr. 068b „Nossentiner/Schwinzer Heide“ (Landkreis MS, früher LK Müritzkreis) (seit 1995)
- Naturpark „Nossentiner/Schwinzer Heide“ (seit 1990/1994)
- Seen > 50 ha → WRRL-relevant



Gliederung

1. Vorstellung des mit der Planerstellung beauftragten Büros
2. Kurzvorstellung des FFH-Gebietes DE 2440-301
- 3. Lebensraumtypen (LRT) des Anhangs I - FFH-RL**
4. Arten des Anhangs II - FFH-RL
5. Planungsablauf und Ausblick



Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I FFH-RL

Was versteht man unter einem LRT?

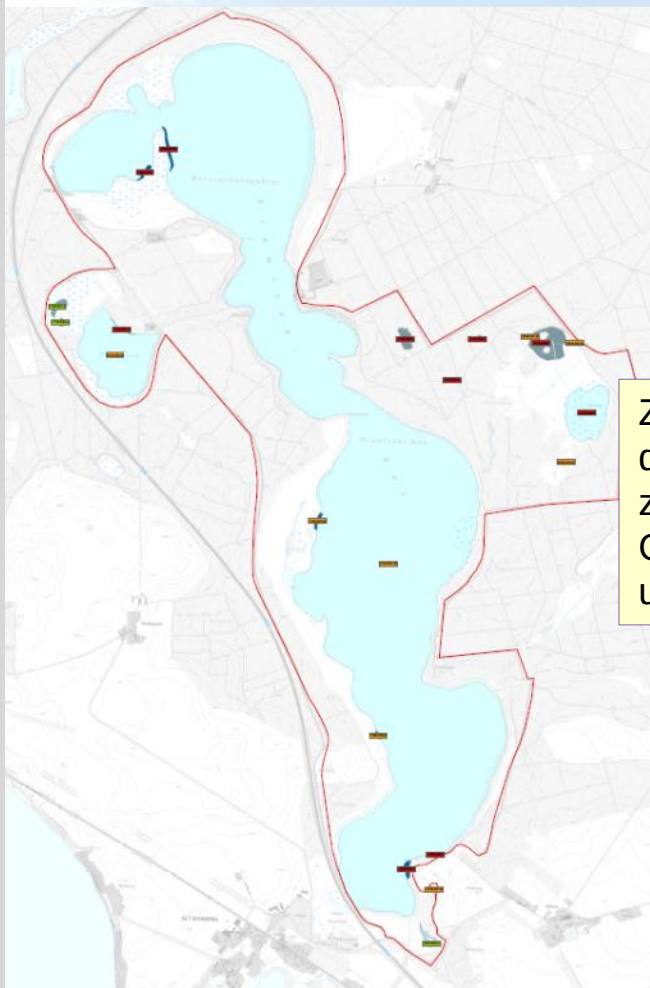
- ✓ Lebensräume (= Biotope) mit hohem Schutzstatus
- ✓ im Bereich ihrer natürlichen Vorkommen vom Verlust bedroht
- ✓ Ausprägung und Artenzusammensetzung eindeutig definiert
- ✓ durch vierstelligen EU-Code gekennzeichnet (z.B. LRT 3140)
- ✓ z.T. = **prioritär** - von besonderem Interesse (z.B. LRT 91D0*)
- ✓ **EU = 231 LRT => D = 92 LRT => M-V = 59 LRT => DE 2440-301 = 7 LRT**

Kriterien zur Bewertung des Erhaltungszustandes des Lebensraumtyps 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore - Bewertungsschema -				
Bem.: Das Bewertungsschema ist übernommen aus http://www.fli.de/7140_01_moorsteife (Die Anforderungen der "Richtlinie und Texte wurden an die in DE vorkommenden Arten angepasst. Das karstige Testgebiet berücksichtigt landspezifische Koordinatensystemen).				
	Wertebereich	A	B	C
1 Verfügbarkeit der typischen Vegetationsstrukturen (außer 1) in Oberflächennähe mit geringen Anteilen	hervorragende Ausprägung hohe Weizenerträge, schwache Weizenerträge, geringe Weizenerträge, keine Weizenerträge vorhanden	gute Ausprägung vorwiegend aus Weizenerträgen, schwache Weizenerträge, geringe Weizenerträge, keine Weizenerträge vorhanden	mittlere bis schlechte Ausprägung geringe Weizenerträge, keine Weizenerträge, geringe Weizenerträge, keine Weizenerträge vorhanden	
2 Anteil von Nassstellen / Anteil typischer Zwischenstellen mit Toth und ständiger Nassstellen (2%)	in > 25 % der Fläche	in > 10 % der Fläche	in < 10 % der Fläche	
3 Zustandigkeit des Lebensraums	vorhanden	weitgehend vorhanden	nur in Teilen vorhanden	

LRT-Code	Bezeichnung	Fläche 2004/ aktuell (ha)
<i>Zu bearbeitende LRT der Gewässer und des Offenlandes</i>		
3140	Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit Armleuchteralgen	732 / ?
3150	Natürliche eutrophe Stillgewässer mit Laichkraut- und Froschbiss-Gesellschaften	- / 0,79
6230*	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden	- / 0,31
7140	Übergangs- und Schwinggrasenmoore	1,0 / 8,05
7210*	Kalkreiche Sümpfe mit Schneide	2,0 / 0,10
7230	Kalkreiche Niedermoore	- / 2,14
<i>Nicht zu bearbeitende LRT des Waldes</i>		
9110	Hainsimsen-Buchenwälder	1,37

Teil der Erfassung/ Bewertung der LRT 2015 bereits abgeschlossen!

Karte 2a - Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL



Zusammenstellung
der Teilflächen
zu einer Habitat-
Gesamtfläche
und Bewertung

A

hervorragend

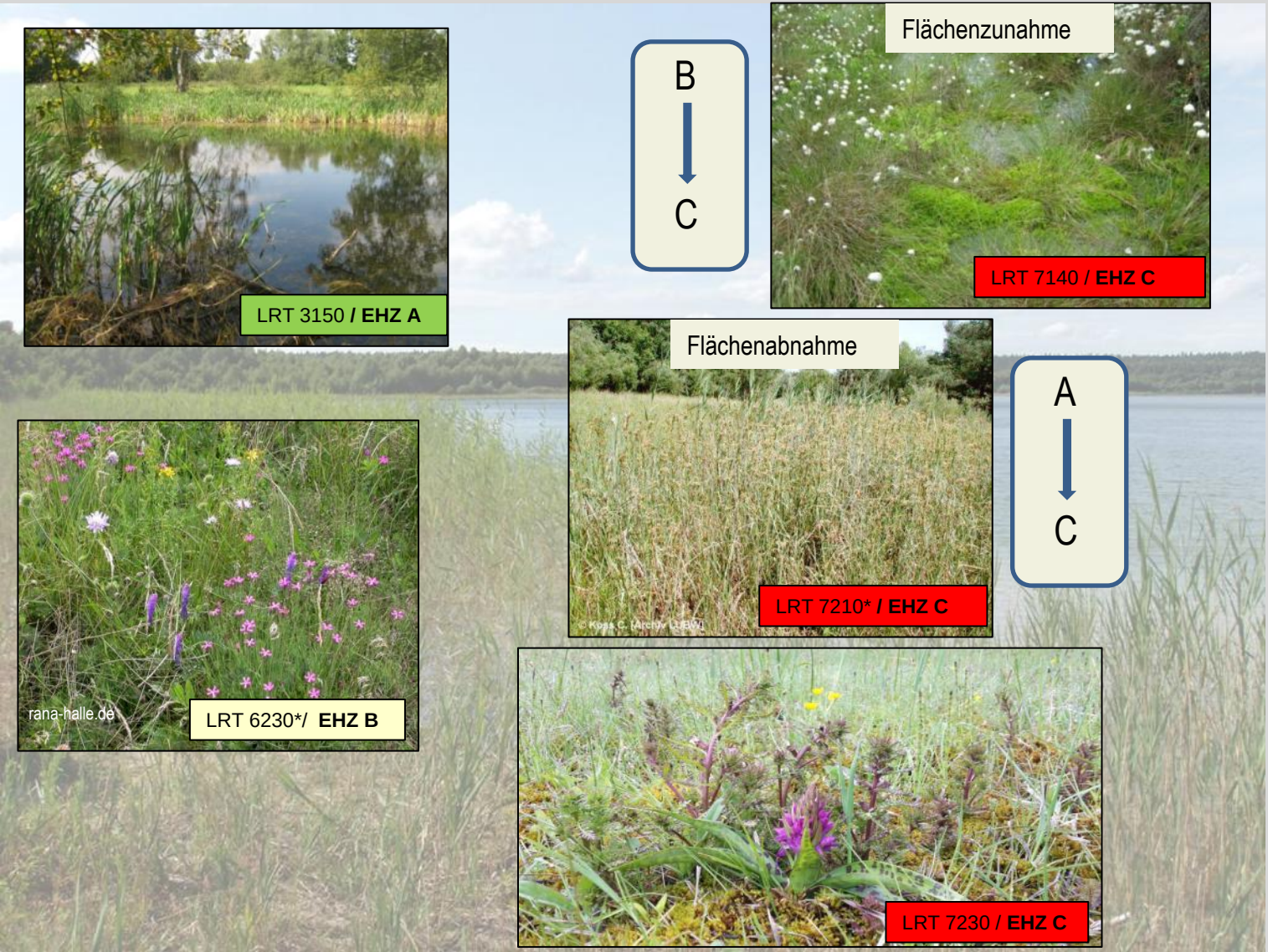
B

gut

C

ungünstig

Lebensraumtypen (LRT) im FFH-Gebiet - erste Ergebnisse



3140

Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit Armleuchteralgen



- Übersichtskartierung Drewitzer See
- Übersichtskartierung, Transektkartierung, Uferkartierung Lübowsee, Dreiersee

Gliederung

1. Vorstellung des mit der Planerstellung beauftragten Büros
2. Kurzvorstellung des FFH-Gebietes DE 2440-301
3. Lebensraumtypen (LRT) des Anhangs I - FFH-RL
4. **Arten des Anhangs II - FFH-RL**
5. Planungsablauf und Ausblick



Arten nach Anhang II der FFH-RL

Was versteht man unter einer Anhang II-Art?

- ✓ seltene Tier- und Pflanzenarten, z.T. prioritär
- ✓ Vorkommen vom Erlöschen bedroht
- ✓ Habitate (Lebensräume) dieser Arten sind unbedingt schützenswert
- ✓ EU = 873 Arten => D = 138 Arten => M-V = 50 Arten => DE 2440-301 = 7 Arten

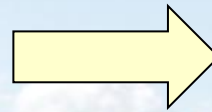
7 Arten im Gebiet verbreitet

darunter:

- 1 Säugetierart
- 1 Fischart
- 4 Wirbellosen-Arten
- 1 Pflanzenart



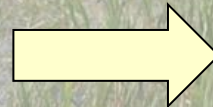
1355	Fischotter
1042	Große Moosjungfer



geeignete Habitate => struktur- und deckungsreiche, störungsarme, semiaquatische Lebensräume; große Streifgebiete => hohe Anforderungen an den Biotopverbund

Erfassungsmethodik:

- **keine** gezielte Erfassung der Art; aber Berücksichtigung der Hinweise zu Vorkommen im FFH-Gebiet, stichprobenartige Vor-Ort-Begehung
- **Abgrenzung** der **potenziell geeigneten** Habitate im FFH-Gebiet



geeignete Habitate => strukturreiche, störungsarme Kleingewässer mit lockerer Gewässervegetation, ohne Fischbesatz

Erfassungsmethodik:

- **gezielte** Erfassung der Art im Mai und Juni in 8 Probeflächen; Berücksichtigung der Hinweise zu Vorkommen im FFH-Gebiet
- **Abgrenzung** der **Nachweishabitate** im FFH-Gebiet

1149	Steinbeißer - Erfassung/ Bewertung 2015 abgeschlossen
1014 / 1016	Schmale / Bauchige Windelschnecke – Erfassung/ Bewertung 2015 abgeschlossen
1614	Kriechender Scheiberich – Erfassung Bewertung 2014 abgeschlossen

Steinbeißer



Windelschnecken



Kriechender Scheiberich



Erhaltungszustand **2004: hervorragend (A)**
 Erhaltungszustand **2015: nicht bewertet, da nicht nachgewiesen aber!**

Überarbeitung Fachbeitrag und Bewertung durch GNL im Zuge der Managementplanung

Positiv:

- guter bis hervorragender Zustand der potentiellen Lebensräume

Negativ:

- zu geringe Probestellenzahl

Erhaltungszustand **2004: hervorragend bzw. gut (A / B)**
 Erhaltungszustand **2015: gut bzw. hervorragend (B / A)**

Positiv:

- guter bis hervorragender Zustand der Habitate
- aktuelle keine Beeinträchtigungen ersichtlich

Erhaltungszustand **2004: schlecht (C)**
 Erhaltungszustand **2014: schlecht (C)**

Positiv:

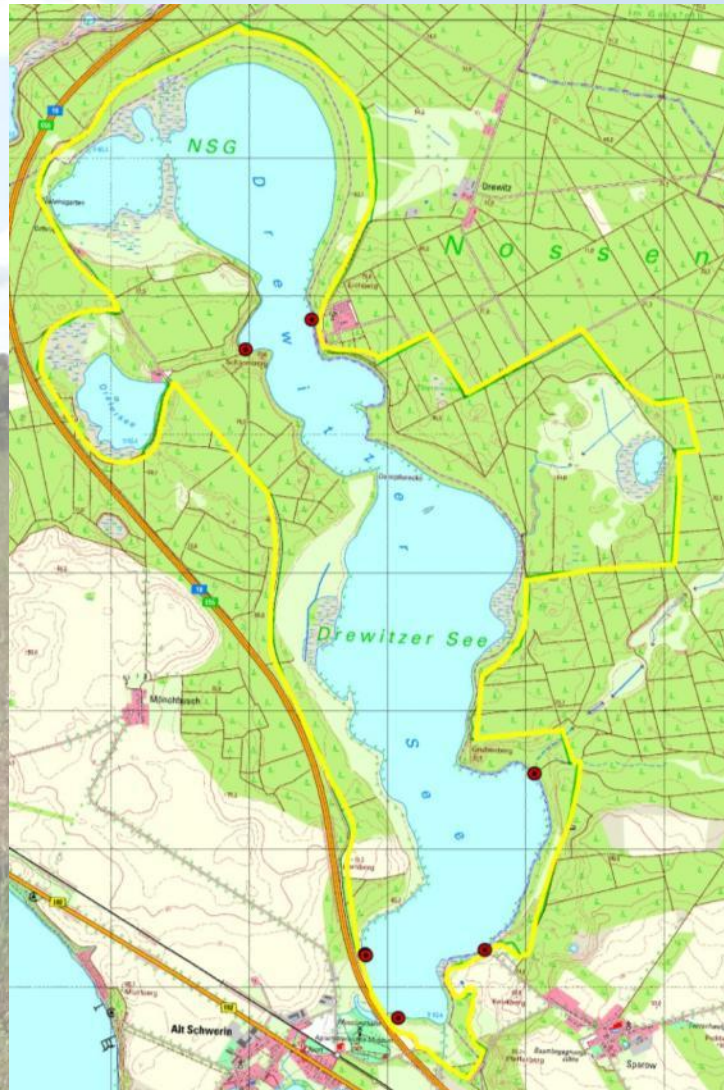
- mäßig nährstoff- und basenreichen Sande oder Torfe als Standorte vorhanden

Negativ:

- zu geringe Beweidungsintensität führt zum Verfilzen der Grasnarbe und Verlust von Offenbodenstandorten

4056

Zierliche Tellerschnecke

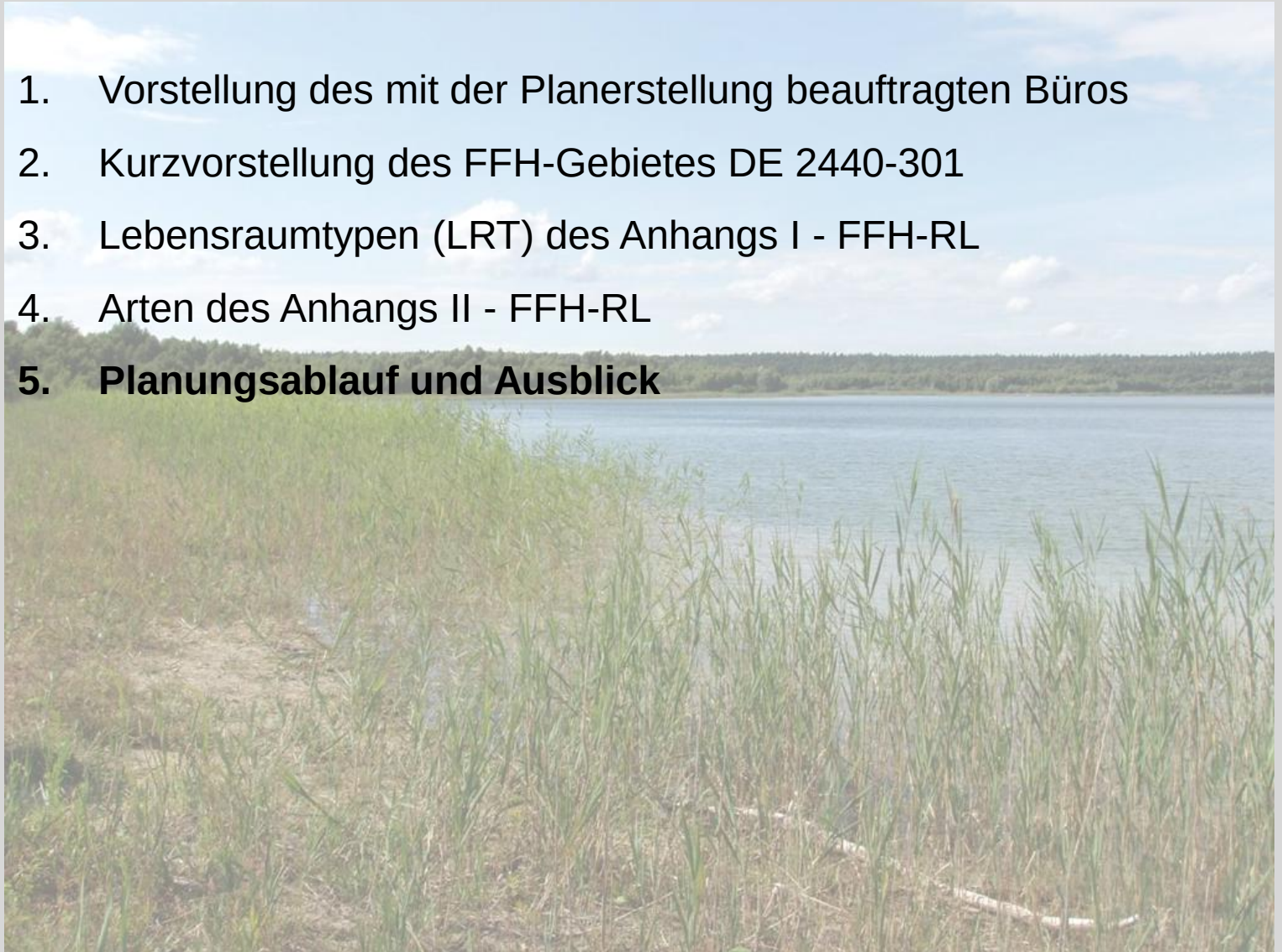


Bearbeitungsmethodik:

- **keine** gezielte Erfassung der Art
- Auswertung von Punktdaten (LINFOS)
- wenn möglich **Abgrenzung** der **potenziell geeigneten** Habitate im FFH-Gebiet, Ableitung von Erhaltungszielen, Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen

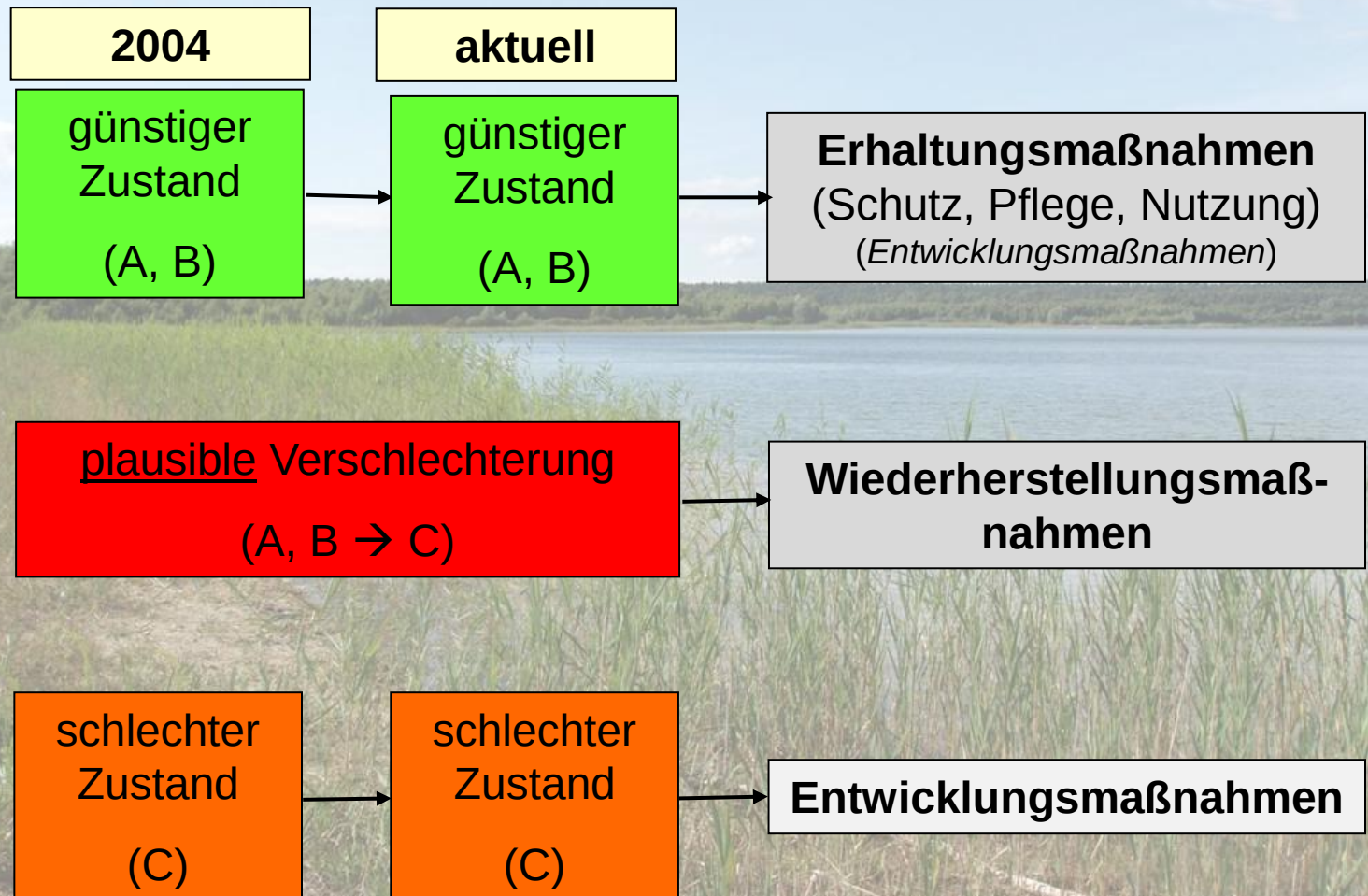
Gliederung

1. Vorstellung des mit der Planerstellung beauftragten Büros
2. Kurzvorstellung des FFH-Gebietes DE 2440-301
3. Lebensraumtypen (LRT) des Anhangs I - FFH-RL
4. Arten des Anhangs II - FFH-RL
- 5. Planungsablauf und Ausblick**



Ableitung Handlungsbedarf - LRT, Anhang II-Arten

Oberster Grundsatz = Verschlechterungs- und Störungsverbot!!



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

